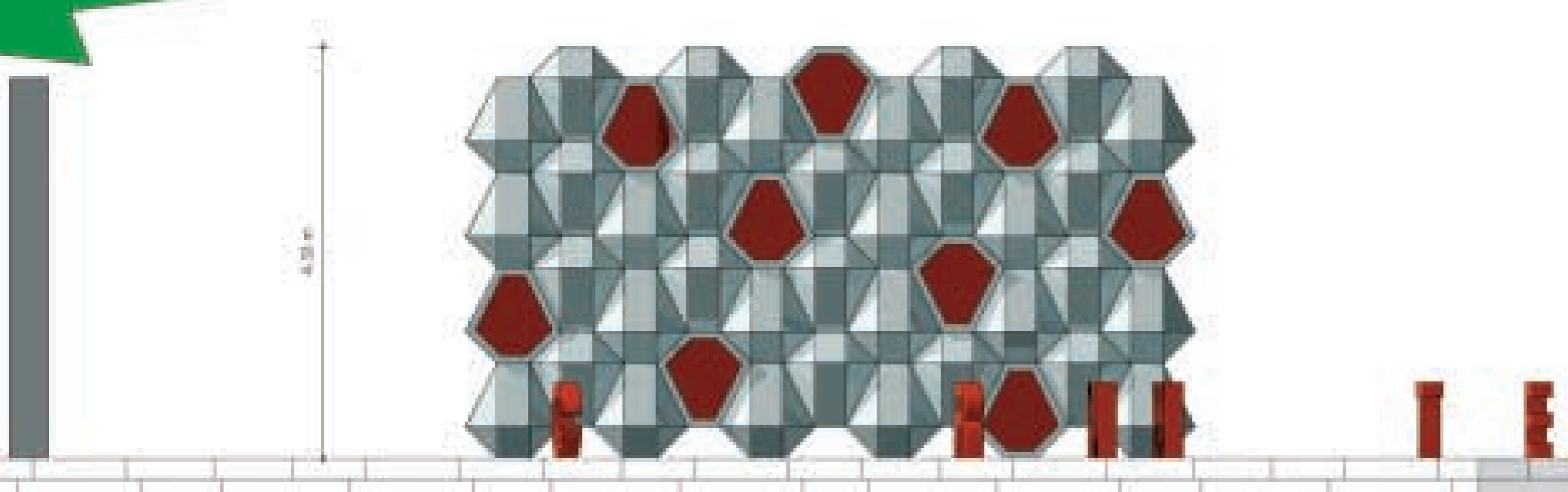


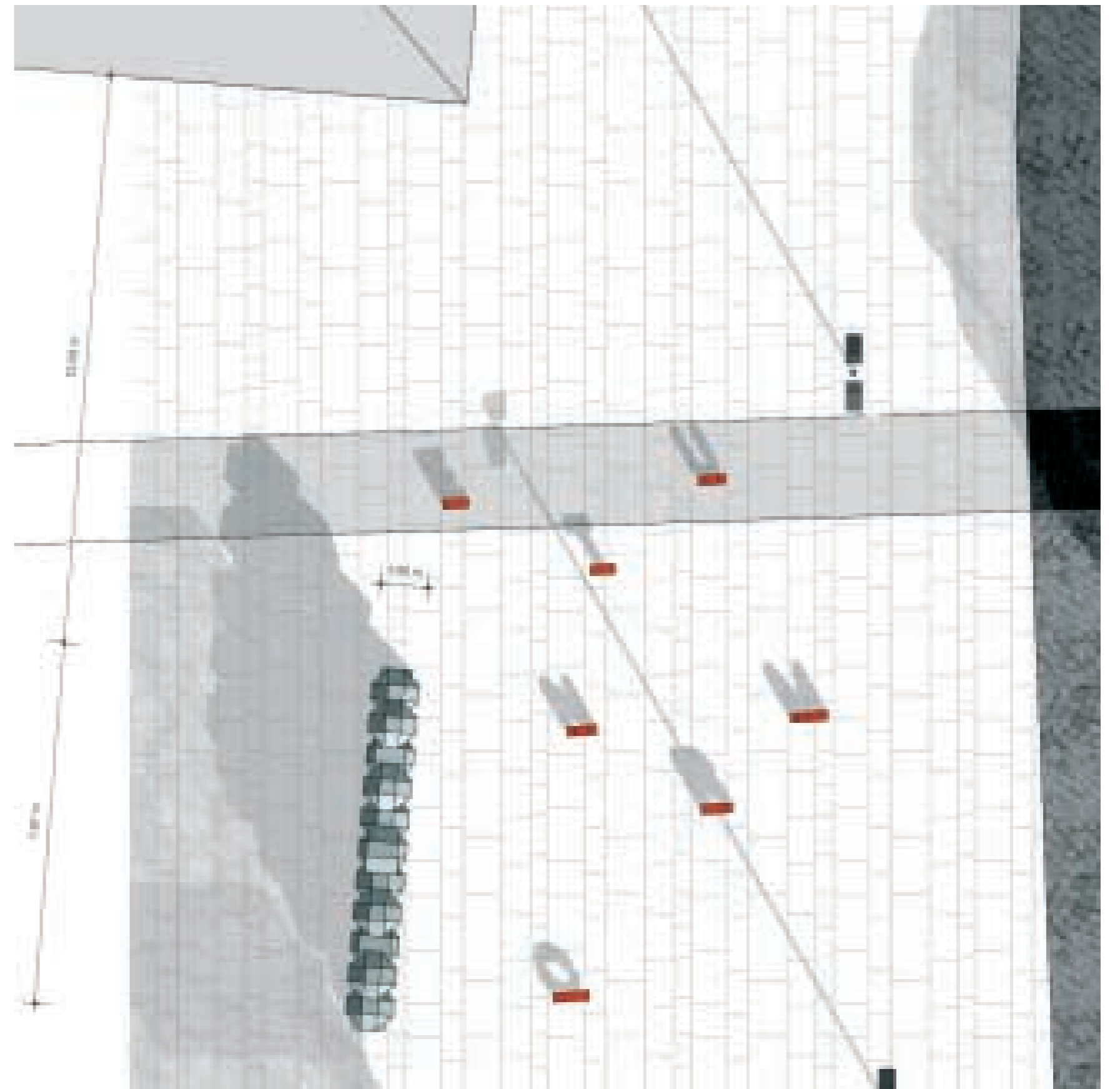
# C-TOR

Das C-TOR ist eine Gegenbewegung zum unaufhaltsamen Rückbau der Prager Straße und des Altmarktes mit Nachwende-Architektur von der Stange. Es geht uns bei der Aneignung der Fassade nicht um Nostalgie, sondern darum, die vom CENTRUM-Warenhaus ausgeborgten Elemente in einer neuen Umgebung zu testen.

Zur Skulptur transformiert, erweitert das C-TOR die Qualitäten eines sonst nur visuell erfahrbaren Architekturelements. Zusammen mit den Buchstaben, die auf Sitzhöhe skaliert wurden, markiert es ein "Feld", das vielleicht zum Treffpunkt wird. Die "anamorphotische" Anordnung der Schrift spielt mit der Frage, wo eigentlich in Dresden das Zentrum liegt.



Ansicht M 1:50



Grundriss M 1:100

